

	<p>Objekt: Hagenauer, Friedrich: Kurfürst Joachim I.</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Medaillen, Brandenburg-Preußen</p> <p>Inventarnummer: 18255534</p>
--	--

Beschreibung

Sallet (1876): Sallet: „... die ganz erbärmliche geprägte Copie der Hagenauer'schen Medaille ..., ein elendes, offenbar zum Zweck des plumpen Betrugs angefertigtes Machwerk des vorigen Jahrhunderts ...“. - Von der Gussmedaille nach dem Modell von Friedrich Hagenauer (siehe Objektnummer 18201831) ist im 18. Jahrhundert ein Prägestempel angefertigt worden und nach Köhler wurden von diesem im Jahre 1814 einige Abschläge angefertigt. Der Stempel ist mit dem Stempelarchiv der ehemaligen Berliner Münze ins Berliner Münzkabinett gelangt. - Kurfürst Joachim I. von Brandenburg war einer der heftigsten Gegner der Reformation und Luthers Lehre. Noch auf dem Totenbett schwor er seine Söhne auf den alten Glauben ein.

Vorderseite: Brustbild des Kurfürsten Joachim I. im federgeschmückten Barett und Mantel mit Pelzkragen, sowie einer Kette mit Kleinod, nach links. Vor seiner Schulter im l. F. die Signatur FH (als Monogramm).

Rückseite: Fünfzeilige Aufschrift.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 88.44 g; Durchmesser: 70 mm

Ereignisse

Hergestellt

wann

1814

wer

Friedrich Hagenauer (1499-1546)

wo

Brandenburg

Beauftragt

wann

wer

Joachim I. von Brandenburg (1484-1535)

	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Johann Friedrich Weidhas
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Joachim I. von Brandenburg (1484-1535)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Berlin
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Brandenburg-Preußen
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland
[Zeitbezug]	wann	16. Jahrhundert
	wer	
	wo	
[Zeitbezug]	wann	19. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Bronze
- Medaille
- Medailleur
- Neuzeit
- Porträt
- Weltliche Fürsten

Literatur

- A. von Sallet, Die Medaillen des Kurfürsten Joachim I. von Brandenburg, ZfN 3, 1876, 401.
- E. Shchukina, German Medals of the 16th Century (2011) 47 ff. Nr. 41 (Prägung in Silber)..

- G. Brockmann, Die Medaillen Joachim I. - Friedrich Wilhelm I. 1499-1740 (1994) Nr. 1 mit Anm. Vgl. W. Steguweit - Vgl. B. Kluge, *Suum Cuique. Medaillenkunst und Münzprägung in Brandenburg-Preußen* (2008) Nr. 2 (Guss in Bronze).
- G. Habich, *Die deutschen Schaumünzen des XVI. Jahrhunderts I* (1929) 84 f. Nr. 560.
- J. D. Köhler, *Historische Münz-Belustigung* 15 (1743) 369.
- J. G. Pollard, National Gallery of Art, Washington. *Renaissance Medals II* (2007) 705 Nr. 701 (Gussmedaille).
- J. Menadier, *Schaumünzen des Hauses Hohenzollern* (1901) Nr. 2.